

## **Protokoll der Sitzung des GdG-Rates am 25.01.2016**

### **Anwesend:**

Alle Mitglieder des GdG-Rates mit Ausnahme der entschuldigten Herren Stertz und Lühring

### **1. Begrüßung**

Frau Jansen begrüßt die Anwesenden.

### **2. Besinnung**

Frau Finke trägt eine Besinnung vor.

### **3. GdG-Aktionstag, Sonntag, 30.10.2016**

Frau Börsch und Herr Breuer stellen die Planungen zum Aktionstag da. Diese finden sich als Anhang zum Protokoll.

Die Anwesenden begrüßen den Stand der Planungen. Es wird angeregt, zusätzliche Akteure mit einzubeziehen, da sich die Aktion ja nicht von zwei Personen alleine organisieren lässt. Dies soll nach der nächsten GdG-Rats-Sitzung erfolgen, weil bis dahin die Grob-Planungen verfeinert worden sind.

Bereits jetzt sollen die Chöre und die Jugend in den einzelnen Pfarren gefragt werden, ob sie sich beteiligen können, damit diese das in ihrem Jahreskalender noch berücksichtigen können.

### **4. Visitation**

Zur Erinnerung: Die Daten der Visitation: 30.10. - 18.11.2016, bis zum 8.11. in Brand, ab dem 9.11. in Forst.

Der Bischof wird trotz seiner zusätzlichen Belastung als Diözesanadministrator die Visitation, wenn auch mit verminderter Intensität durchführen.

Der GdG-Aktionstag ist eine gemeinsame Aktion, zusätzlich wurde Dienstag, der 8. November als Sitzungstermin des GdG-Rates mit dem Bischof vereinbart.

Für die Zeiträume in den jeweiligen Pfarren bleiben die Pfarreiräte zuständig.

Die Firmung in Brand findet am Freitag, dem 4. November um 18 Uhr in St. Donatus statt. Die Firmung in Forst am Samstag, dem 19. November.

### **5. Wallfahrtskalender**

Der neue Flyer mit den diesjährigen Wallfahrten wurde von Pfarrer Freyaldenhoven verteilt. Der GdG-Rat ist erfreut, dass wieder viele Wallfahrten stattfinden.

### **6. Verschiedenes**

- Pfarrer Leuchter berichtete zum Stand von Christus unser Friede (CuF): Es ist weiterhin völlig unklar, was mit der Kirche geschehen wird. Die Schäden werden weiterhin untersucht, damit Vorschläge für deren Sanierung / Reparatur erstellt werden können. Es ist derzeit völlig offen, was mit der CuF weiter geschehen kann. Pfarrer Leuchter ist der Meinung, dass die Kirche erhalten bleiben und dazu notfalls neu gebaut werden muss.
- Ebenso berichtete er über St. Bonifatius: Die Kirche steht mittlerweile völlig unter Denkmalschutz, also sowohl die äußere Hülle als auch die Inneneinrichtung.
- Aus diesen Gründen gibt es zur Zeit keinen weiteren Fortschritt im KIM-Prozess.
- Pfarrer Freyaldenhoven berichtete zum Stand des Umbaus der Erlöserkirche. Die Kapellen sind wahrscheinlich bis Ende Januar fertig gestellt. Danach erfolgen die Installationen, der Fußbodenaufbau und farbliche Gestaltungen. Die Kapelle auf der Orgelempore ist bereits fertig gestellt. Wahrscheinlich werden die Arbeiten im Mai abgeschlossen sein.
- Mittwoch, 24. Februar 2016, 18 Uhr Stationsgottesdienst in St. Katharina, anschl. Essen des GdG-Rates bei Kommer
- Dienstag, 19. April 2016, 19.30 Uhr GdG-Rat